

# i-air Pro<sup>®</sup>

Eigenständiges Raumlufreinigungs-system

## Bedienungsanleitung



i-team Professional b.v.

Hoppenkuil 27b, 5626 DD Eindhoven, Niederlande

Tel.: +31402662400

E-Mail: [hello@i-teamglobal.com](mailto:hello@i-teamglobal.com)

| [www.i-teamglobal.com](http://www.i-teamglobal.com)





Die Bedienungsanleitung wurde ursprünglich in englischer Sprache verfasst.

---

Future Cleaning Technologies B.V.

Hoppenkuil 27b, 5626 DD Eindhoven, Niederlande

---

Tel.: +31402662400

E-Mail: [hello@i-teamglobal.com](mailto:hello@i-teamglobal.com)

| [www.i-teamglobal.com](http://www.i-teamglobal.com)

---

Modell: I-AIR PRO®

Datum: 02/12/2020

Artikelnummer: I-AIR PRO.2020.01.....

Version: 2.0



## Vorwort

Wir beglückwünschen Sie zum Erwerb des i-air Pro® mit seiner hochmodernen und einzigartigen Technologie zur Luftreinigung. Der i-air Pro verbessert die Raumluftqualität wie kein anderes Gerät. Das steigert Lebensqualität und Sicherheit.

Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam, bevor Sie den i-air Pro verwenden. Auf diese Weise können Sie die gereinigte Luft des i-air Pro lange Zeit genießen.

Der i-air Pro ist bei Beachtung der Bedienungsanleitung ganz einfach einzusetzen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den richtigen Verfahren für Betrieb und Wartung vertraut. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf. Die Bedienungsanleitung ist wesentlicher Bestandteil des i-air Pro und muss bei Verkauf oder Umtausch dem neuen Eigentümer übergeben werden. Jeder i-air Pro trägt links unten auf der Rückseite des Geräts eine eindeutige Kennnummer. Ihr i-team-Partner benötigt diese Nummer, wenn Sie Teile bestellen.

Wenn diese Bedienungsanleitung auf den „Hersteller“ verweist, bezeichnet dies: Future Cleaning Technologies B.V., eine Tochtergesellschaft von i-team in Eindhoven, Niederlande. Der Begriff „Partner“ bezeichnet in dieser Anleitung den örtlichen i-team-Partner für Vertrieb und Kundendienst.

## Zweck der Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält alle erforderlichen Informationen, damit der Benutzer den i-air Pro über dessen Lebensdauer richtig, effizient und sicher nutzen kann, auch wenn es zu vorhersehbaren Fehlbedienungen des i-air Pro kommt.

Die Bedienungsanleitung behandelt folgende Themen:

- Sicherheit des Bedieners
- Bestimmungsgemäße und nicht bestimmungsgemäße Nutzung des i-air Pro
- Anleitung für den täglichen Einsatz
- Wartungsanleitung
- Lagerbedingungen
- Entsorgung des i-air Pro

Diese Anleitungen müssen beachtet werden, um Risiken zu vermeiden, die zu Verletzungen und/oder Sachschäden führen können.

## Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an Bediener des i-air Pro und deren Vorgesetzte sowie an Partner und Importeure.

## Bediener des i-air Pro




Der i-air Pro darf nur von Personen bedient werden, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Sie haben die Anweisungen in dieser Anleitung gelesen und verstanden.
- Sie wurden von einem erfahrenen Bediener unterwiesen, der die Anweisungen in dieser Anleitung gelesen und verstanden hat.



## Lesehilfen

Die folgenden Symbole und Begriffe werden in diesem Handbuch verwendet, um den Leser auf Sicherheitsfragen und wichtige Informationen aufmerksam zu machen:

Symbol	Begriff	Erläuterung
	WARNUNG	Kennzeichnet eine Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der sicherheitsrelevanten Anweisungen zu Verletzungen des Bedieners oder von umstehenden Personen und/oder zu leichten bis mittelstarken Schädigungen des Produkts oder der Umwelt führen kann.
	VORSICHT	Weist auf eine Gefahrensituation hin, die bei Nichtbeachtung der sicherheitsrelevanten Anweisungen zu leichten bis mittelstarken Schädigungen des Produkts oder der Umwelt führen kann.
	ACHTUNG	Weist auf eine potenziell haftungsrelevante Situation hin, in der der Hersteller und seine Partner sowie verbundene Unternehmen nicht für Schäden haftbar gemacht werden können, die durch Nichtbefolgung der Anweisungen verursacht werden.



# Inhalt

Vorwort.....	3
Zweck der Bedienungsanleitung.....	3
Zielgruppe.....	3
Bediener des i-air Pro.....	3
Lesehilfen.....	4
1 Einführung.....	7
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts.....	7
1.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts.....	8
1.3 Lebensdauer.....	8
1.4 Modifikationen.....	9
1.5 Spezifikationen.....	9
1.6 Garantie.....	10
1.7 Identifizierung.....	10
2 Beschreibung.....	11
2.1 Funktionsprinzip.....	12
3 Sicherheit.....	13
3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise.....	13
3.2 Positionierung des Geräts.....	13
4 Transport und Lagerung.....	14
5 Zusammenbau und Montage.....	15
5.1 Auspacken.....	15
5.1.1 Auspacken des i-air Pro.....	16
6 Bedienung.....	17
6.1 Vorbereitungen.....	17
6.2 Ein-/Ausschalten.....	17
6.3 Frontlogo-Beleuchtung ein/aus.....	18
6.4 Bedienfeld.....	18
6.4.1 Verwenden des Bedienfelds.....	19
6.4.2 Gebläsemenü.....	20
6.4.3 Zeitplanmenü.....	21
6.4.4 Sensormenü.....	22
6.4.5 Lampenmenü.....	23
6.4.6 Einstellungsmenü.....	24
6.4.7 Statusmenü.....	25



7	Wartung.....	26
7.1	Austauschen des Aktivkohlefilters.....	26
7.2	Wechseln des HEPA-Hauptfilters (H14).....	28
7.3	Empfohlene zusätzliche Reinigung.....	30
7.4	Bestellen von Ersatzfiltern.....	30
7.5	Wartungsintervall der UV-Lampen.....	30
8	Fehlerbehebung.....	31
9	Außerbetriebsetzung und Entsorgung.....	32
10	Anhänge.....	33
10.1	Technische Spezifikationen.....	33
10.2	CE-Zertifikat.....	34



# 1 Einführung

Der i-air Pro ist ein sicheres und einfach zu bedienendes Gerät. Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen bei den ersten Schritten und erläutert Bedienung und Wartung. Sie werden überrascht sein, wie schnell und effektiv der i-air Pro die Raumluftqualität verbessert. Denken Sie aber daran, dass KEIN Gerät dieser Welt alle Verunreinigungen aus der Luft entfernen kann. Die Qualität der vom i-air Pro gereinigten Luft ist unvergleichlich.

Raumluftqualität bezeichnet die Luftqualität in Gebäuden und Bauten, wobei der Schwerpunkt auf Gesundheit und Wohlbefinden der Bewohner bzw. Gebäudenutzer liegt. Im Allgemeinen erleben wir dies in Form von Temperatur, Feuchte, guter oder schlechter Belüftung und der Konzentration verschiedener Luftschadstoffe.

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass die Raumluftqualität fünf- bis zehnmal schlechter als die Luftqualität im Freien sein kann. Ursachen sind insbesondere in der Luft schwebende Chemikalien und mikrobielle Verunreinigungen.

Die Verunreinigungen lassen sich in drei Kategorien unterteilen:

- Feinstaub: in der Luft schwebende Partikel (häufig als PM-Gehalt bezeichnet)
- VOC (flüchtige organische Verbindungen): von Feststoffen oder Flüssigkeiten abgegebene Gase, einschließlich einer großen Palette an Chemikalien, die kurz- oder langfristig die Gesundheit und den menschlichen Körper beeinträchtigen können
- Mikrobielle Verunreinigung: Bakterien, Viren und Schimmelpilze

Nur wenn Verunreinigungen aller drei Kategorien beseitigt werden, ist die Atemluft sicher und gesund. Wir bezeichnen dies als gereinigte Luft. Die beste Möglichkeit zur Verbesserung der Raumluftqualität:

- Beseitigung von Verunreinigungsquellen, indem der Einsatz von Chemikalien (einschließlich Reinigungsmittel) reduziert wird sowie geeignete Filter in Staubsaugern verwendet und Kreuzkontaminationen zwischen Räumen und Gebäuden verringert werden.
- Verbesserung der Belüftung (häufig eine schwierige und teure Lösung, insbesondere in modernen Gebäuden mit komplexen HLK-Systemen).
- Verwendung eines Luftreinigers. Der i-air Pro ist einer der wenigen Luftreiniger, der wirklich saubere Luft liefert. Wir bezeichnen das Ergebnis als heilsame Luft, weil sie perfekt gesäubert wurde und gesund ist.

i-team verbessert alle Produkte kontinuierlich basierend auf Benutzererfahrungen und -feedback. Abweichungen der Texte und/oder Bilder in der Anleitung im Verhältnis zum i-air Pro können daher auf unterschiedliche Modelle oder auf mögliche Änderungen aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Innovation zurückzuführen sein.

## 1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts

Der i-air Pro basiert auf der einzigartigen FS-ACT®-Technologie (patentgeschützt in den USA, in Europa und in anderen Ländern), die Verunreinigungen aller drei Kategorien reduziert und wirklich saubere Luft liefert.



FS-ACT® ist die Abkürzung für Full Spectrum Air Cleaning Technology (Vollspektrum-Luftreinigungstechnologie). Unser System ist das erste und einzige System auf dem Markt, das mit der Neutralize & Collect-Technologie wirklich neutralisiert und abfängt. Der i-air Pro filtert die Luft nicht nur. Er neutralisiert zudem alle lebenden Organismen, zersetzt und eliminiert schädliche Gase und fängt vor dem Luftaustritt alle Partikel und Überreste von Mikroben mit einem hochwertigen Filter ab.

- Der i-air Pro ist nur für Räume geeignet und nicht im Freien zu verwenden.
- Das Gerät wurde für den gewerblichen Einsatz in mittleren bis großen Räumen (bis zu 500 m<sup>2</sup>) ausgelegt.

Natürlich hängt es vom Verunreinigungsgrad ab, welches Volumen tatsächlich gereinigt werden kann. Situationsabhängig reicht möglicherweise ein i-air Pro aus, um die Luft zu reinigen, ggf. müssen aber auch zwei Geräte verwendet werden. Der i-air Pro ist ein sehr leistungsfähiges Gerät und nicht für Räume unter 100 m<sup>2</sup> geeignet.

## 1.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts



### **WARNUNG**

Eine unsachgemäße Nutzung kann die Sicherheit von Bedienern und Zuschauern beeinträchtigen und führt außerdem zum Erlöschen der Produktgarantie.

In folgenden Situationen darf der i-air Pro nicht verwendet werden:

- Im Freien
- Bei hoher Feuchtigkeit wie im Umfeld von Luftbefeuchtern, in Saunalandschaften oder neben Zimmerbrunnen
- In Industrieanwendungen, die durch hohen Staubgehalt zu Beeinträchtigungen des Wirkungsgrads führen und das Gerät beschädigen können
- Kein geerdeter 220-V-Anschluss
- Schadhafte Stromkabel
- Explosionsgefährdete Bereiche oder Räume
- Verstopfte Lufteinlässe und zugesetzte Filter

## 1.3 Lebensdauer



### **VORSICHT**

Der i-air Pro ist so konzipiert, dass er lange Zeit nahezu wartungsfrei arbeitet. Ein Kontakt mit einem autorisierten i-team-Partner sollte frühestens nach einer Laufzeit des i-air Pro von 4 Jahren rund um die Uhr erforderlich werden. Sollten zu viele Fehlercodes auftreten, wenden Sie sich immer an den Lieferanten, um einen langen und störungsfreien Betrieb zu gewährleisten. Beim Betrieb rund um die Uhr müssen verschiedene Teile ausgetauscht werden. Der Austausch darf ausschließlich von spezialisierten Dienstleistern durchgeführt werden.





## 1.4 Modifikationen

Modifikationen an Design und Konstruktion des i-air Pro sind ohne Rücksprache mit dem Hersteller und dessen schriftliche Genehmigung nicht zulässig. Solche Modifikationen wirken sich auf die Garantie aus (siehe Abschnitt 1.6 Garantie) und führen potenziell zu Risiken und gefährlichen Situationen.

## 1.5 Spezifikationen

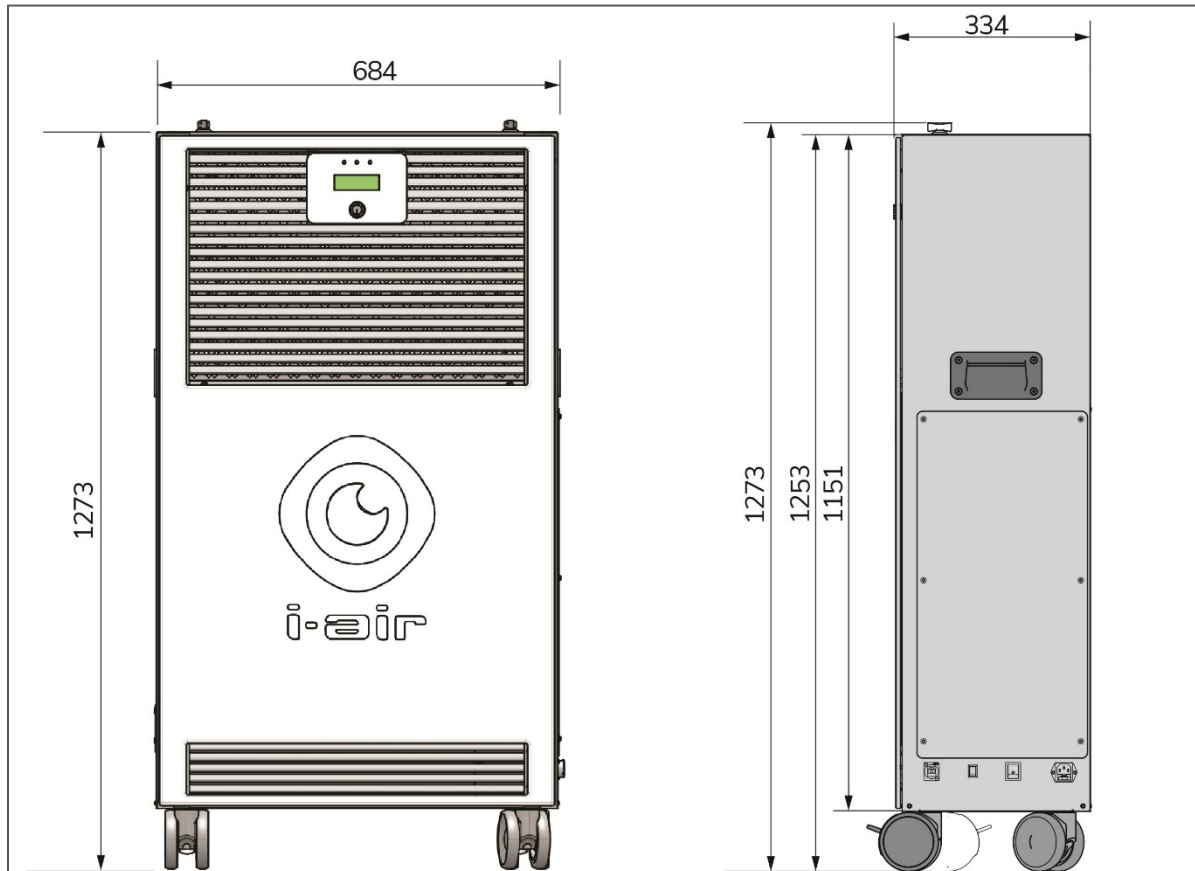


Abbildung 1

Produkt (Gehäuse):	1273 × 684 × 334 mm
Gewicht:	72 kg
Bedienfeld auf der Vorderseite des Geräts:	Ja
Transportrollen:	Ja



## 1.6 Garantie

Der i-air Pro darf nur mit den mitgelieferten Materialien verwendet werden. Die Verwendung anderer Verbrauchsmaterialien kann Schäden am i-air Pro verursachen und den Bediener gefährden. Bei Verwendung anderer Verbrauchsmaterialien erlischt die Herstellergarantie. Die Standardgaranziezeit des Herstellers beträgt 12 Monate.

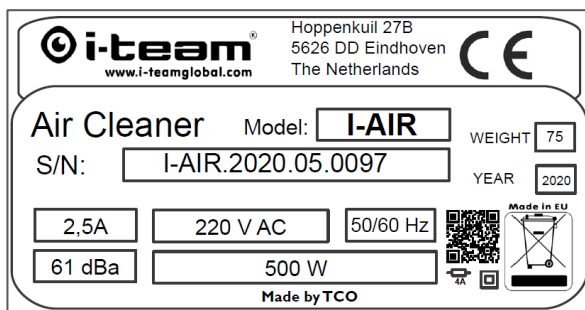
Wenden Sie sich mit Fragen zu den Garantiebedingungen an:

☎ 0031 (0)40 266 24 50.

## 1.7 Identifizierung

Jeder i-air Pro trägt links unten auf der Rückseite des Geräts eine eindeutige Kennnummer. Ihr i-team-Partner benötigt diese Nummer, wenn Sie Teile bestellen.

Typenschild:



Produktart: i-air Pro

Seriennummer: I-AIR.2020.05

Stromversorgung und Leistungsaufnahme:

220 VAC, 500 W

Hersteller: TCO Sp. z o.o.

Montageland: Polen

Abbildung 2



## 2 Beschreibung

Der i-air Pro kombiniert modernste Luftreinigungstechnologien in einem einfach einzurichtenden und eigenständigen Gerät. Der i-air Pro besteht aus folgenden Komponenten:

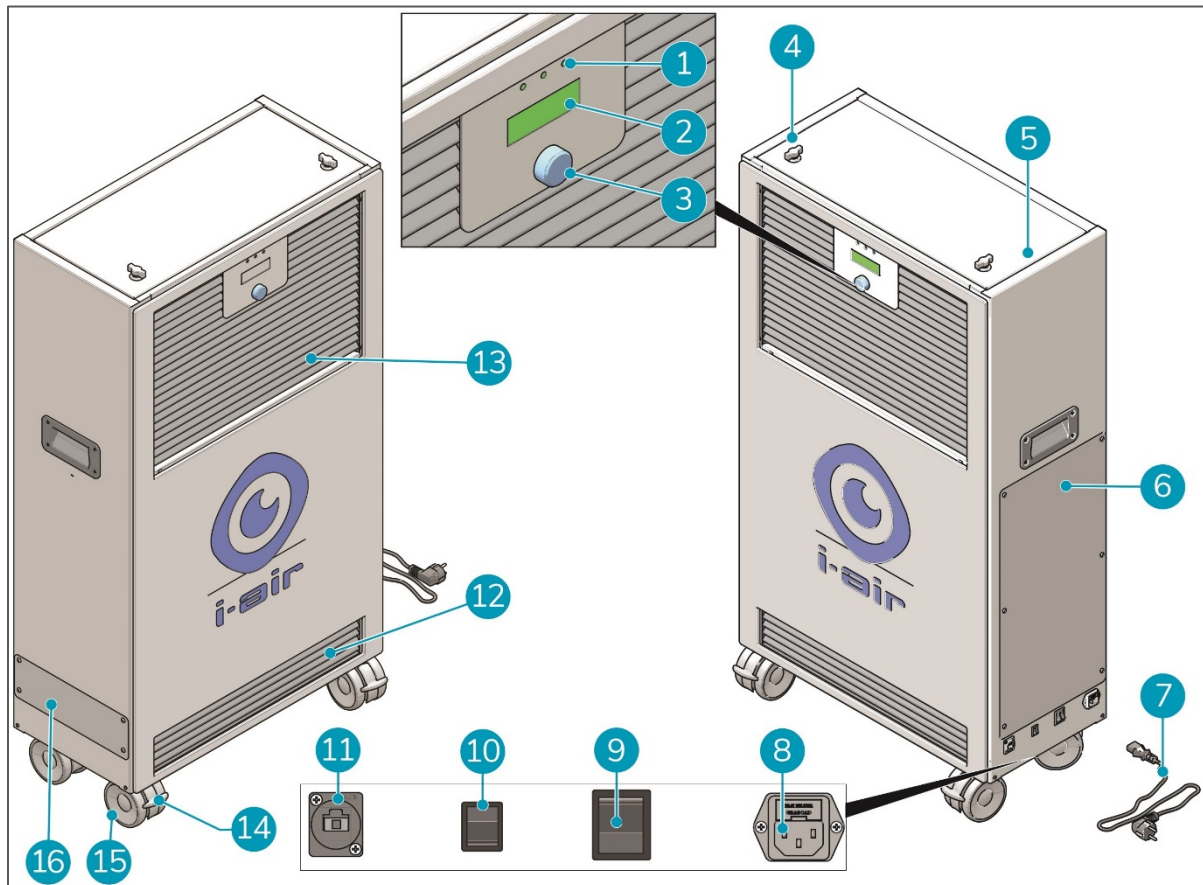


Abbildung 3

1. LED-Anzeigen
2. Display
3. Bedienknopf
4. Verriegelungen der HEPA-Hauptfilterabdeckung
5. HEPA-Hauptfilterfach. Auf der Innenseite der Abdeckung befindet sich ein Innensechskantschlüssel (2,5 mm) zum Öffnen der Verkleidung des Vorfilterfachs.
6. Abdeckung der Neutralisationskammer (**nur von qualifizierten Dienstleistern zu öffnen**)
7. Netzkabel
8. Netzkabelanschluss
9. Ein/Aus-Hauptschalter
10. Ein/Aus-Schalter für die Beleuchtung des vorderen Logos
11. RJ-45-Ethernet-Anschlussbuchse
12. Lufteinlässe
13. Luftauslass
14. Lenkrollenbremsen
15. Lenkrollen
16. Vorfilterfach



## 2.1 Funktionsprinzip

Die verschmutzte Luft wird durch die Lufteinlässe auf der Vorder- und der Unterseite des Geräts angesaugt (Abbildung 4, Pos. 5).

Die Luft strömt durch den speziell entwickelten Aktivkohlevorfilter (Abbildung 4, Pos. 4). Der Aktivkohlevorfilter fängt größere Partikel und groben Staub ab. Die Aktivkohleschichten im Vorfilter nehmen bereits einen Teil der flüchtigen organischen Verbindungen auf.

Die Neutralisationskammer (Abbildung 4, Pos. 3) ist mit komplexer und hochentwickelter Technologie (patentiert) ausgestattet. Eine Kombination aus UV-Licht und anderen Technologien zersetzt flüchtige organische Verbindungen und mikrobielle Verunreinigungen.

Die dekontaminierte Luft strömt schließlich durch einen hochwertigen gerätespezifischen HEPA-Hauptfilter (H14, Abbildung 4, Pos. 1). Dieser Filter fängt auch kleinste Partikel (kleiner  $0,3 \mu$ ) ab. Die gereinigte Luft tritt durch den Luftauslass (Abbildung 4, Pos. 6) auf der Vorderseite des i-air Pro aus.

Der i-air Pro ist mit folgenden Komponenten ausgestattet:

- 230-V-Netzteil
- Leistungsstarkes Gebläse
- Sensoren zum Messen des Gehalts an flüchtigen organischen Partikeln in der abgegebenen Luft, des Druckabfalls am Hauptfilter und des Staubgehalts in der abgegebenen Luft
- Sicherheitsschalter (auch als Notschalter bezeichnet) an den Abdeckungen von HEPA-Hauptfilter und Vorfilter
- RJ-45-Buchse für Ethernet-Verbindung (nur für geschulte Benutzer)

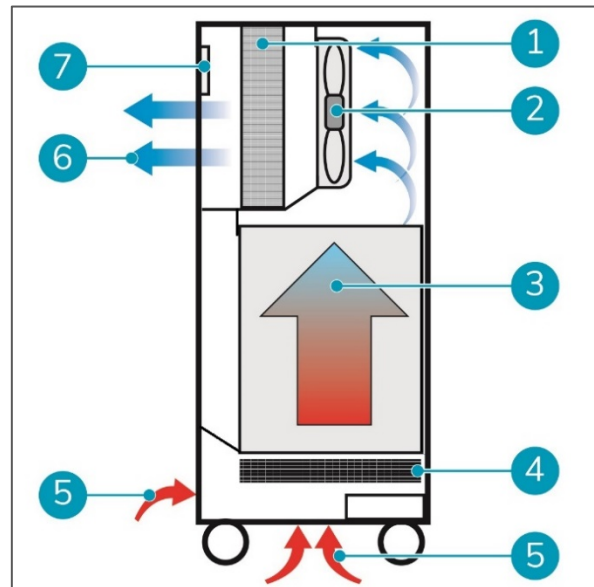


Abbildung 4

1. HEPA-Filter (H14)
2. Gebläse
3. Neutralisationskammer
4. Aktivkohlevorfilter
5. Einlässe für verunreinigte Luft
6. Auslass für gereinigte Luft
7. Staub- und VOC-Sensoren



### ACHTUNG

Die RJ-45-Ethernet-Verbindung sollte nur von fortgeschrittenen IT-Benutzern und/oder geschulten Bedienern verwendet werden. Lassen Sie den Webzugriff auf den i-air Pro vom autorisierten Lieferanten Ihres i-air Pro einrichten.



## 3 Sicherheit

Sicherheit steht an erster Stelle. Nehmen Sie sich deshalb die Zeit, sich mit diesen Sicherheitshinweisen vertraut zu machen. Unsachgemäße Verwendung kann zu Schäden oder zum Erlöschen der Herstellergarantie führen.

### 3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Der i-air Pro ist ein Elektrogerät. Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und treffen Sie die erforderlichen Vorkehrungen, um das Risiko von Bränden, Stromschlägen und Verletzungen zu verringern.

- Führen Sie Reparaturen niemals selbst durch, sondern nutzen Sie immer den professionellen Service Ihres i-air Pro-Lieferanten.
- Verwenden Sie den i-air Pro nicht, während er sich im Alarm-/Fehlermodus befindet. Konsultieren Sie immer den Lieferanten, bevor Sie das Gerät wieder verwenden, sofern das Problem nicht mithilfe unseres Fehlerbehebungs-Leitfadens auf Seite 31 behoben werden konnte.
- Verwenden Sie immer die von Ihrem i-air Pro-Lieferanten empfohlenen Ersatzfilter.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den Aktivkohlefilter und den HEPA-Hauptfilter (H14) wechseln.
- Befolgen Sie immer die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung, um eine lange und störungsfreie Nutzung sicherzustellen.

### 3.2 Positionierung des Geräts

Stellen Sie den i-air Pro immer aufrecht. Nachdem die gewünschte Position erreicht wurde, müssen die Bremsen an den vorderen Lenkrollen (Abbildung 5, Pos. 1) verriegelt sein, während der i-air Pro läuft. Drücken Sie den roten Bremshebel nach unten, um die Bremse zu verriegeln, und ziehen Sie ihn nach oben, um die Bremse zu lösen.

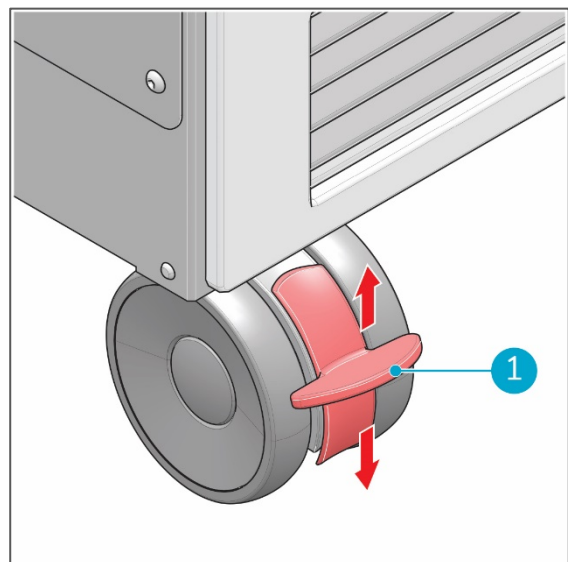


Abbildung 5



## 4 Transport und Lagerung



### **VORSICHT**

Halten Sie das Gehäuse des i-air Pro beim Bewegen immer aufrecht.



## 5 Zusammenbau und Montage

Montagearbeiten am i-air Pro sind nicht erforderlich. Der Aktivkohlevorfilter und der HEPA-Hauptfilter (H14) sind vorinstalliert.



### VORSICHT

Der i-air Pro ist schwer. Versuchen Sie nicht, das Gerät alleine zu tragen und/oder zu bewegen.

Lassen Sie sich immer helfen.

### 5.1 Auspacken

Folgende Komponenten gehören zum Lieferumfang eines neuen i-air Pro:

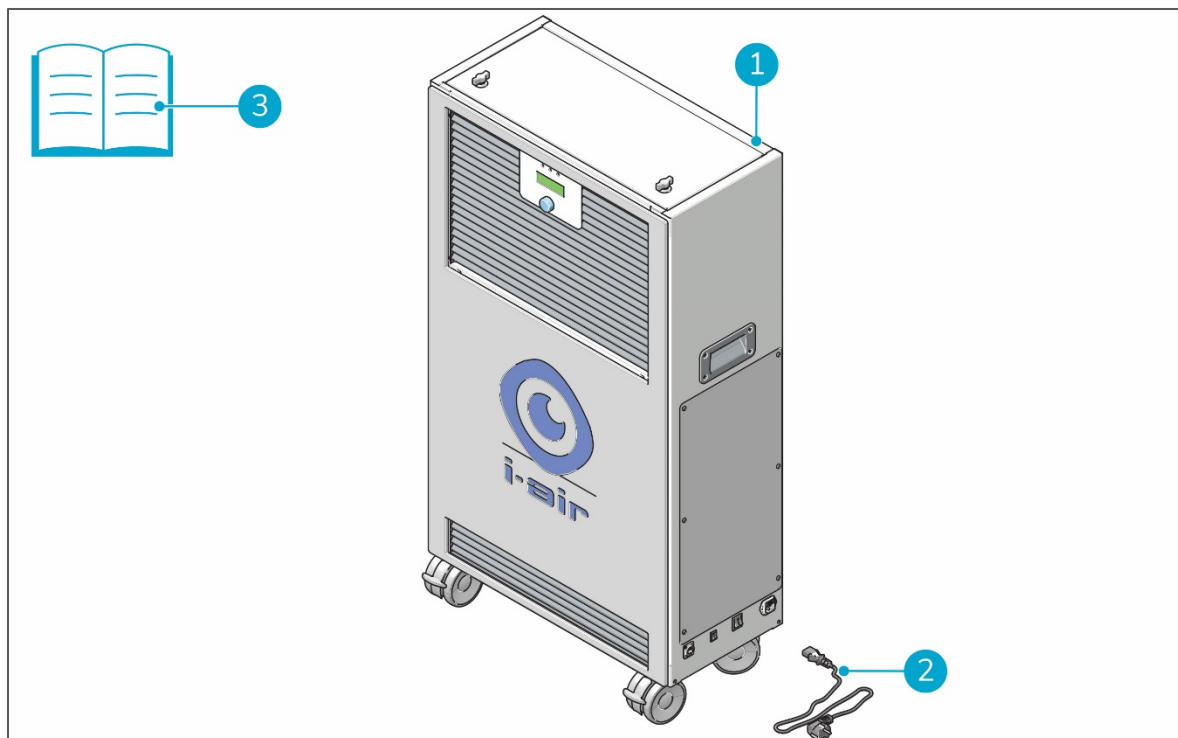


Abbildung 6

1. i-air Pro
2. Netzkabel
3. Diese Bedienungsanleitung

Wir sorgen uns um die Umwelt! Deshalb verwenden wir möglichst wenig Verpackungsmaterial, das nicht recycelbar ist. Der i-air Pro ist in der Verpackungsbox durch Wabenkarton geschützt. Entsorgen Sie den Umkarton und den als Füllmaterial verwendeten Wabenkarton nach dem Auspacken des Geräts in einem Altpapiersammelbehälter. Der Kunststoffbeutel ist in einem für Kunststoffe vorgesehenen Sammelbehälter zu entsorgen.



### 5.1.1 Auspacken des i-air Pro

1. Platzieren Sie den Umkarton gemäß Beschriftung aufrecht.
2. Öffnen Sie die vorderen Kartondeckel (Abbildung 7, Pos. 2 und 6).
  - Im Inneren sehen Sie Wabenkarton, der den i-air Pro schützt.
3. Nehmen Sie den vorderen Wabenkarton heraus.
  - Nun wird der i-air Pro sichtbar, siehe Abbildung 7.
4. Ziehen Sie den Wabenkarton auf der linken und der rechten Seite heraus (Abbildung 7, Pos. 3 und 7).
5. Ziehen Sie die beiden Wabenkartons unter dem i-air Pro heraus (Abbildung 7, Pos. 4).
6. Lösen Sie die Lenkrollen (Abbildung 7, Pos. 5) und ziehen Sie den i-air Pro aus dem Karton.
7. Nehmen Sie den Wabenkarton vom i-air Pro ab (Abbildung 7, Pos. 1).
8. Entfernen Sie den Kunststoffbeutel vom i-air Pro. Das Gerät ist jetzt ausgepackt und einsatzbereit.
9. Prüfen Sie, ob sich Netzkabel und Bedienungsanleitung im Karton befinden. Informieren Sie andernfalls sofort den Lieferanten.
10. Sobald Sie nun das Netzkabel in den i-air Pro und die Steckdose einstecken, ist das Gerät betriebsbereit.

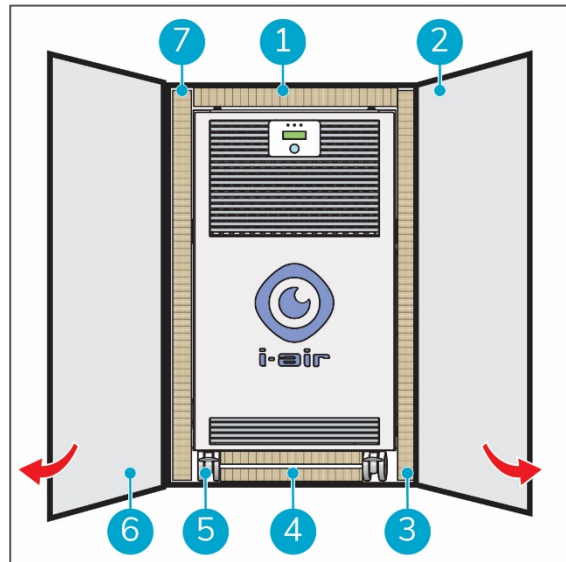


Abbildung 7

#### **VORSICHT**



Um statische Entladungen zu vermeiden, sollte das Netzkabel in die Anschlussbuchse des i-air und dann in die Steckdose eingesteckt werden, bevor das Gerät aus dem Plastikbeutel genommen wird.





## 6 Bedienung

### 6.1 Vorbereitungen

Wählen Sie sorgfältig einen geeigneten Standort für den i-air Pro, um optimale Ergebnisse bei der Luftreinigung zu erzielen. Ist die Luft stark verunreinigt, können mehrere Geräte in einem Raum eingesetzt werden.

Für die Positionierung des i-air Pro gelten die folgenden Kriterien:

- Möglichst zentral im Raum
- Entfernt von Wärmequellen
- Entfernt von Feuchtigkeitsquellen wie Luftbefeuchtern
- Fester und ebener Untergrund
- So, dass der i-air Pro und sein Stromkabel kein Hindernis bilden

### 6.2 Ein-/Ausschalten

1. Stecken Sie das Netzkabel in die Netzkabelbuchse des i-air Pro und den Netzstecker in die Steckdose (Abbildung 8, Pos. 1).
  - Der Hauptschalter ist ausgeschaltet, die rote LED-Anzeige im Schalter leuchtet nicht.
2. Drücken Sie den Hauptschalter, um die Stromversorgung einzuschalten (Abbildung 8, Pos. 2).
  - Die rote LED im Schalter wird eingeschaltet.
3. Drücken Sie den Hauptschalter (Abbildung 8, Pos. 2) erneut, um die Stromversorgung auszuschalten.
  - Die rote LED im Hauptschalter erlischt.

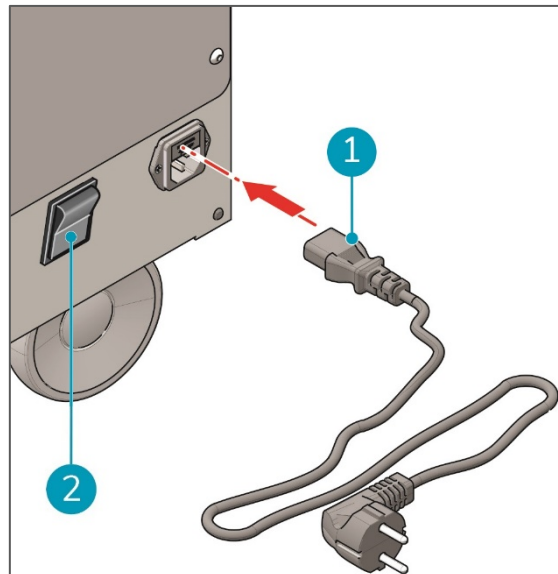


Abbildung 8



## 6.3 Frontlogo-Beleuchtung ein/aus

Das Frontlogo des i-air Pro® ist mit einer stilvollen blauen Hintergrundbeleuchtung ausgestattet. Diese Frontlogo-Beleuchtung kann ein- oder ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie den Schalter für die Frontlogo-Beleuchtung, um die Frontlogo-Beleuchtung einzuschalten (Abbildung 9, Pos. 1).
2. Drücken Sie den Schalter für die Frontlogo-Beleuchtung erneut, um die Frontlogo-Beleuchtung auszuschalten (Abbildung 9, Pos. 1).

**HINWEIS:** Das Frontlogo wird immer mit dem i-air Pro eingeschaltet.

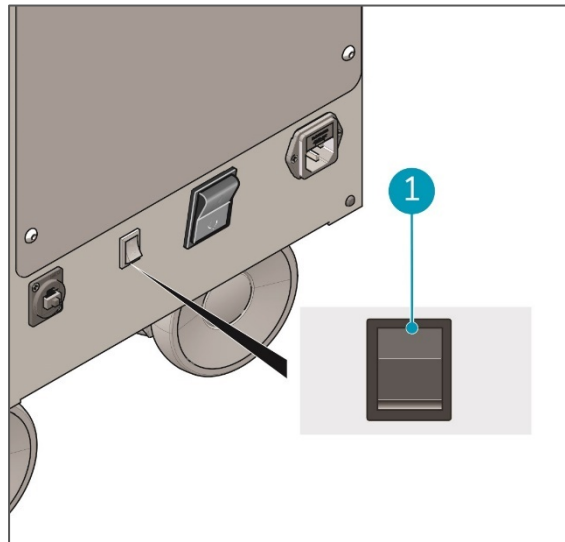


Abbildung 9

## 6.4 Bedienfeld

Über das Bedienfeld auf der Front können Sie die verschiedenen Betriebseinstellungen anpassen und Informationen zur Lebensdauer der Lampen, zu den Sensorwerten und zu möglichen Fehlern abrufen.



### ACHTUNG

Stellen Sie nach dem Einschalten des i-air Pro und vor der Nutzung immer Datum und Uhrzeit ein. Siehe Einstellungsmenü auf Seite 24.

Das Bedienfeld besteht aus folgenden Komponenten:

- LED-Anzeigen (Abbildung 10, Pos. 1, 2 und 3)
- Display (Abbildung 10, Pos. 4)
- Bedienknopf (Abbildung 10, Pos. 5)

Mit dem Bedienknopf können Sie zugreifen auf:

- Gebläsemenü
- Zeitplanmenü
- Sensormenü
- Lampenmenü
- Einstellungsmenü
- Statusmenü

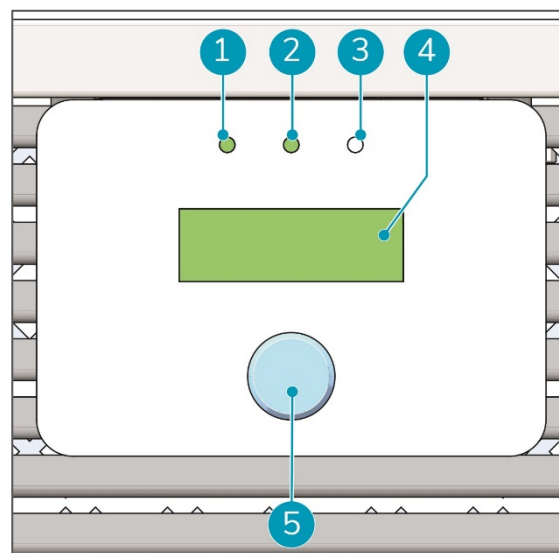


Abbildung 10



### 6.4.1 Verwenden des Bedienfelds

1. Drücken Sie den Hauptschalter, um die Stromversorgung einzuschalten (Abbildung 8, Pos. 2).
  - Die rote LED im Hauptschalter wird eingeschaltet.
  - Die grüne LED (Abbildung 10, Pos. 1) links auf dem Bedienfeld wird eingeschaltet.
2. Drücken Sie den Bedienknopf (Abbildung 10, Pos. 5), um das Display zu aktivieren.
  - Die grüne LED in der Mitte des Bedienfelds (Abbildung 10, Pos. 2) leuchtet. Sie meldet die Betriebsbereitschaft des i-air Pro.
3. Drehen Sie den Bedienknopf, um im Menü zu navigieren und eine Option zu **wählen**.
4. Drücken Sie den Bedienknopf, um die Auswahl zu **bestätigen**.

#### **WARNUNG**



Wenn ein Fehler auftritt, gibt der i-air Pro einen Alarmton aus und die rote LED (Abbildung 10, Pos. 3) auf der rechten Seite des Bedienfelds wird eingeschaltet. Unter 6.4.7 Statusmenü auf Seite 25 finden Sie Informationen zum aufgetretenen Fehler. Unter Fehlerbehebung auf Seite 31 werden Lösungen beschrieben. Wenden Sie sich an den örtlichen i-team-Partner für Vertrieb und Kundendienst, wenn Sie das Problem nicht beheben können.



## 6.4.2 Gebläsemenü

Menüstruktur:

- Fan menu (Gebläsemenü)
  - Fan level (Gebläsestufe)
    - Off (Aus)
    - Low (Niedrig)
    - Medium (Mittel)
    - High (Hoch)
    - Max (Max.)
  - Fan mode (Gebläsemodus)
    - Manual (Manuell)
    - Automatic (Automatisch)
  - <Back (< Zurück)

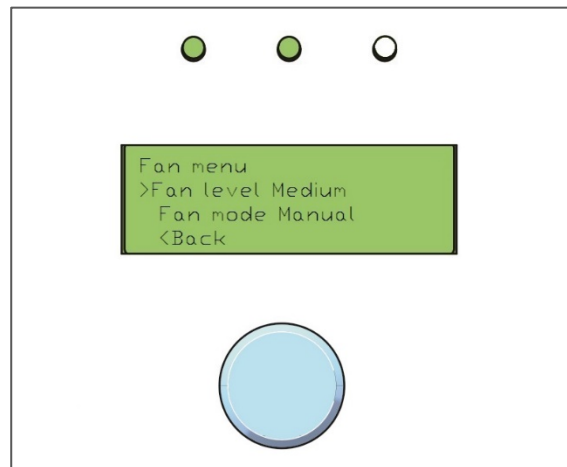


Abbildung 11

### 6.4.2.1 Fan level (Gebläsestufe)

Wählen Sie die Gebläsedrehzahl. Wenn das Gerät im automatischen Modus arbeitet, bleibt die neue Drehzahl bis zum nächsten geplanten Drehzahlwechsel aktiv.

Die Auswahl der Gebläsedrehzahl hängt von verschiedenen Faktoren ab. Hauptfaktoren sind der Verschmutzungsgrad und die Größe des Raums, in dem der i-air Pro verwendet wird. Je größer der Raum und je stärker die Verschmutzung ist, desto höher muss die Gebläsedrehzahl eingestellt werden. Lassen Sie das Wohlbefinden der Personen im Raum nicht außer Acht. Eine höhere Gebläsedrehzahl steigert den Geräuschpegel. Wann immer möglich, sollten Sie den i-air Pro während der Arbeitszeit im Modus „Low“ (Niedrig) oder „Medium“ (Mittel) laufen lassen. Bei hohem Verschmutzungsgrad (der üblicherweise nachts höher ist) können Sie den i-air Pro für die Nacht in den Modus „High“ (Hoch) oder „Max“ (Max.) schalten.

### 6.4.2.2 Fan mode (Gebläsemodus)

Wählen Sie den Betriebsmodus „Manual“ (Manuell) oder „Automatic“ (Automatisch). Im manuellen Modus arbeitet das Gebläse mit der im Menü „Fan level“ (Gebläsestufe) eingestellten Drehzahl.

Im automatischen Modus wird die Gebläsedrehzahl dem Zeitplan entsprechend eingestellt. Siehe 6.4.3 Zeitplanmenü auf Seite 21.



## 6.4.3 Zeitplanmenü

Menüstruktur:

- Schedule (Zeitplan)
  - Day: (Tag:) Monday (Montag)
  - 00-12 OOOOOOOOOOOOOO
  - 12-24 OOOOOOOOOOOOOO
  - Reset (Zurücksetzen)
  - <Back (< Zurück)

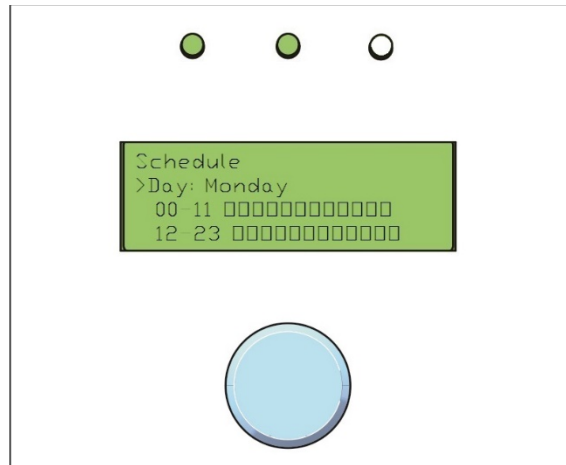


Abbildung 12

### 6.4.3.1 Schedule (Zeitplan)

In diesem Menü können Sie den Zeitplan für den automatischen Gebläsebetrieb konfigurieren. Wenn das Zeitplanmenü genutzt werden soll, muss als Gebläsemodus des i-air Pro „Automatic“ (Automatisch) eingestellt werden, siehe 6.4.2 Gebläsemenü auf Seite 20.

Im automatischen Modus wird die Arbeitssequenz für jeden Tag und jede Stunde an jedem Tag definiert. Mit der Menüoption 00-12 OOOOOOOOOOOOOO können Sie jede Stunde zwischen 00 (Mitternacht) und 12 (Mittag) planen. Mit der Menüoption 12-24 OOOOOOOOOOOOOO können Sie jede Stunde zwischen 12 (Mittag) und 24 (Mitternacht) planen.

1. Wählen und bestätigen Sie den zu programmierenden Wochentag.
2. Wählen und bestätigen Sie 00-11 OOOOOOOOOOOOOO.
3. Wählen und bestätigen Sie die erste Stunde (O).
4. Wählen und bestätigen Sie die Gebläsedrehzahl: F (= Max.), H (= Hoch), M (= Mittel), L (= Niedrig), O (Aus).
5. Wählen und bestätigen Sie die nächste Stunde (O) und wiederholen Sie Schritt 4.
6. Wählen und bestätigen Sie 12-24 OOOOOOOOOOOOOO.
7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 für jede Stunde (.O.).

Die Option „Reset“ (Zurücksetzen) setzt alle Felder auf O zurück.

Beispiele:

- Day: (Tag:) Monday (Montag)
- 00-12 HHHHHHHHHHHHHH
- 12-24 MMMMMMMMMMMMMM

Der i-air Pro arbeitet montags zwischen 00 und 12 Uhr mit Gebläsestufe HIGH (HOCH) und zwischen 12 und 24 Uhr mit Gebläsestufe MEDIUM (MITTEL).

- Day: (Tag:) Monday (Montag)
- 00-12 HHHHHHHHMMMMMM
- 12-24 MMMMMMMMHHHHHH

Der i-air Pro arbeitet montags zwischen 0 und 7 Uhr mit Gebläsestufe HIGH (HOCH), zwischen 7 und 19 Uhr mit Gebläsestufe MEDIUM (MITTEL) und zwischen 19 und 24 Uhr wieder mit Gebläsestufe HIGH (HOCH).



## 6.4.4 Sensormenü

Menüstruktur:

- Sensors (Sensoren)
  - VOC
    - TVOC 0ppb (TVOC 0 ppb)
    - <Back (< Zurück)
  - <Dust (< Staub)
    - Dust 0 ug/m<sup>3</sup> (Staub 0 ug/m<sup>3</sup>)
    - <Back (< Zurück)

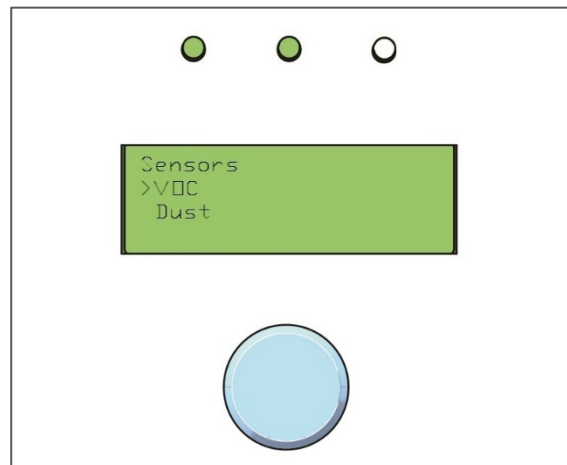


Abbildung 13

### 6.4.4.1 Sensors (Sensoren)

Mit diesem Menü können Sie die Daten der beiden Sensoren abrufen.

- Flüchtige organische Verbindungen (VOC): TVOC ppb (flüchtige organische Verbindungen insgesamt in Teile pro Milliarde). Es gibt keine VOC-Konzentration in der Luft, die als sicher betrachtet werden kann. Die länderspezifischen Grenzwerte für TVOC in der Luft differieren. Im Allgemeinen gilt eine Konzentration unter 330 ppb als akzeptabel.
- Dust (Staub): Staubgehalt in der abgegebenen Luft ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$  entspricht Teilen pro Million, ppm). Mikrogramm pro  $\text{m}^3$  entspricht der aus dem englischsprachigen Raum stammenden Einheit ppm. Der als sicher angesehene Staubgehalt in der Luft variiert von Land zu Land. Ein Gehalt von weniger als 15 ppm PM<sub>2,5</sub> gilt weithin als sicher.
- Der i-air Pro ist mit präzisen Drucksensoren ausgestattet, aus deren Messwerten sich ergibt, wann der HEPA-Hauptfilter (H14) gewechselt werden muss. Der Filter muss also nicht manuell geprüft werden. Alle Einstellungen sind Standardeinstellungen. Wenn Drucksensoren anhand des Druckabfalls erkennen, dass der HEPA-Hauptfilter (H14) gewechselt werden muss, gibt der i-air Pro einen Alarmton aus und zeigt eine Fehlermeldung an. Weitere Informationen finden Sie unter Liste der Statusmeldungen auf Seite 25.



## 6.4.5 Lampenmenü

Menüstruktur:

- Lamps (Lampen)
  - Lamp on time (Lampen-Betriebszeit)
    - Lamp 1 12hrs (Lampe 1: 12 h)
    - Lamp 2 12hrs (Lampe 2: 12 h)
    - <Back (< Zurück)
  - <Back (< Zurück)

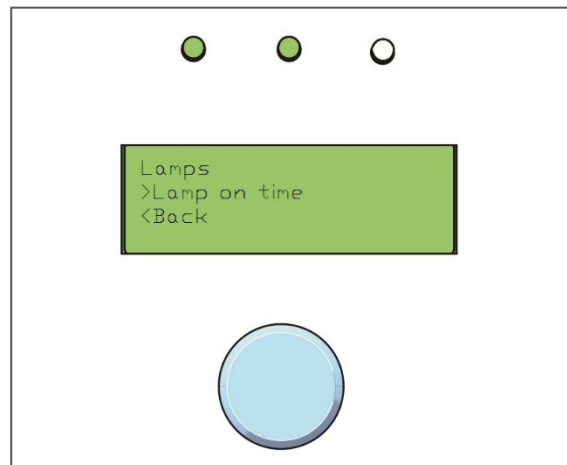


Abbildung 14

### 6.4.5.1 Lamps (Lampen)

Zeigt die kumulierte Betriebszeit der UV-Lampen in der Neutralisationskammer an. Der i-air Pro liefert die besten Neutralisationsergebnisse mithilfe der UV-Lampen, die eine Lebensdauer von 9000 Stunden haben. Sie müssen sich also lange Zeit nicht um die Neutralisationskammer kümmern.



#### **VORSICHT**

Wechseln Sie die Lampen nicht selbst. Der Lampenwechsel muss von einem autorisierten i-team-Dienstleister durchgeführt werden.



## 6.4.6 Einstellungsmenü

Menüstruktur:

- Settings (Einstellungen)
  - Date and time (Datum und Zeit)
    - Time (Zeit)
    - 21: 9
    - Date (Datum)
    - 2018 / 8 / 27
    - <Back (< Zurück)
  - Ethernet

*Bitte Sie den i-air Pro-Lieferanten um Unterstützung beim Einrichten der Ethernet-Verbindung.*

*Über Ethernet können Sie den Status der Sensoren auf einem Computerbildschirm anzeigen.*

*Zudem können Sie den automatischen Arbeitsmodus des i-air Pro konfigurieren.*

*Das Webmenü sollte nur von fortgeschrittene Benutzern verwendet werden.*

- <Back (< Zurück)

### 6.4.6.1 Settings (Einstellungen)

Das Einstellungsmenü enthält unterschiedliche Daten, die in erster Linie von Servicetechnikern benötigt werden. Die i-air Pro-Benutzer können aber ebenfalls auf diese erweiterten Optionen zugreifen. Es wird jedoch empfohlen, die Einstellung der Parameter dem i-air Pro-Lieferanten zu überlassen, um Fehler zu vermeiden.

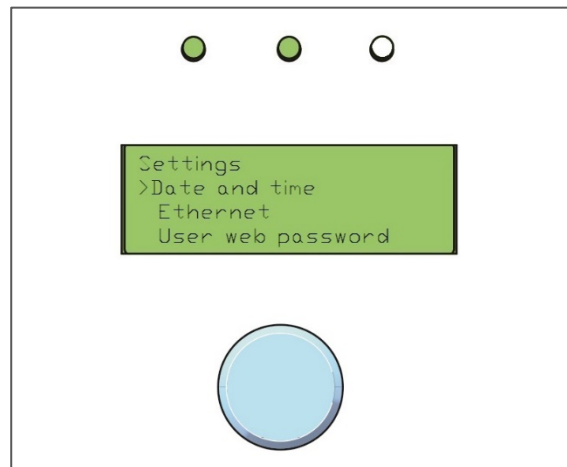


Abbildung 15





## 6.4.7 Statusmenü

Menüstruktur:

- Status
  - Fan stalled: (Gebläse blockiert;) no (nein)
  - Fan locked: (Gebläse verriegelt;) no (nein)
  - VOC sensor: (VOC-Sensor;) OK
  - Pressure sensor: (Drucksensor;) OK
  - TVOC alarm: (TVOC-Alarm;) no (nein)
  - pressure alarm: (Druckalarm;) no (nein)
  - dust alarm: (Staubalarm;) no (nein)
  - RTC status: (RTC-Status;) OK
  - <Back (< Zurück)
- <Quit (< Beenden)

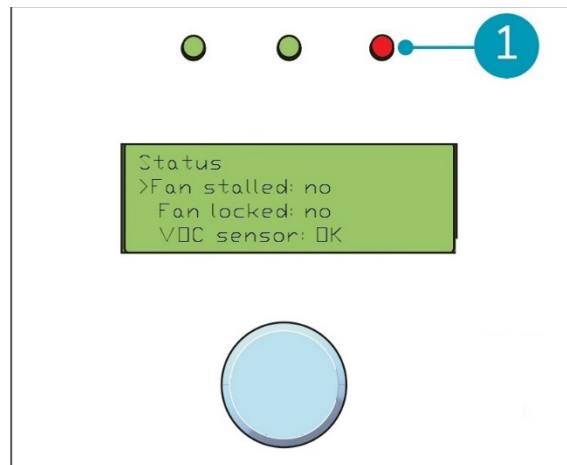


Abbildung 16

**HINWEIS:** Wenn die LED-Anzeige auf der rechten Seite (Abbildung 16, Pos. 1) rot leuchtet, ist im System ein Fehler aufgetreten. Navigieren Sie zum Statusmenü, um die Art des Fehlers zu bestimmen.

### 6.4.7.1 Status

Wenn ein Fehler auftritt, gibt der i-air Pro einen Alarmton aus und die rote LED (auf der rechten Seite des Bedienfelds) leuchtet. Informationen zu den aufgetretenen Fehlern sind im Statusmenü zu finden.

### 6.4.7.2 Liste der Statusmeldungen

- Fan stalled: (Gebläse blockiert;) No (Nein): Das Hauptgebläse ist nicht blockiert und funktioniert einwandfrei. Error (Fehler): Sie benötigen Unterstützung vom Kundendienst, in einigen Fällen reicht telefonische Unterstützung aus.
- Fan locked: (Gebläse verriegelt;) NO (NEIN): Kein Problem im Gerätebetrieb. Error (Fehler): Das Hauptgebläse wurde vom System gesperrt, weil z. B. die Filter gewechselt werden müssen.
- VOC sensor: (VOC-Sensor;) OK: Der Sensor ist funktionsfähig und für das System sichtbar. Error (Fehler): Der Sensor ist defekt, Kundendienst erforderlich.
- Pressure sensor: (Drucksensor;) OK: Der Sensor ist funktionsfähig und für das System sichtbar. Error (Fehler): Der Sensor ist defekt, Kundendienst erforderlich.
- TVOC alarm: (TVOC-Alarm;) In der Standardeinstellung ist der Alarm ausgeschaltet. Der zuständige Servicepartner kann den Alarm einschalten und die VOC-Konzentration einstellen, bei der der Alarm ausgelöst werden soll.
- Pressure alarm: (Druckalarm;) In der Standardeinstellung ist der Alarm ausgeschaltet. Der zuständige Servicepartner kann den Alarm einschalten und den Druck einstellen, ab dem der Alarm ausgelöst werden soll.
- Dust alarm: (Staubalarm;) In der Standardeinstellung ist der Alarm ausgeschaltet. Der zuständige Servicepartner kann den Alarm einschalten und den Staubgehalt einstellen, ab dem der Alarm ausgelöst werden soll.
- RTC status: (RTC-Status;) Die Echtzeituhr wird für den automatischen Modus benötigt. Wenn ein Fehler vorliegt, muss die Zeiteinstellung korrigiert werden.



## 7 Wartung

### 7.1 Austauschen des Aktivkohlevorfilters

#### WARNUNG



- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den Aktivkohlevorfilter wechseln.
- Verwenden Sie immer die von Ihrem i-air Pro-Lieferanten empfohlenen Ersatzfilter.

1. Lösen Sie die Innensechskantschrauben (4 Stück, Abbildung 17, Pos. 4) der Abdeckung des Vorfilterfachs (Abbildung 17, Pos. 3) mit dem mitgelieferten 2,5-mm-Innensechskantschlüssel (Abbildung 17, Pos. 1).

**HINWEIS:** Der Innensechskantschlüssel ist auf der Innenseite der Abdeckung des HEPA-Hauptfilterfachs angebracht.

2. Bauen Sie die Abdeckung ab (Abbildung 17, Pos. 3).

**HINWEIS:** Ein Erdungskabel (Abbildung 17, Pos. 2) verbindet die Abdeckung mit dem i-air Pro. Trennen Sie es **NICHT** vom i-air Pro.

3. Ziehen Sie die Filterverriegelung (Abbildung 18, Pos. 1) vor und drücken Sie sie dann nach unten.
4. Fassen Sie den Vorfilter am Griff an der Stirnseite des (Abbildung 18, Pos. 2) und ziehen Sie ihn vorsichtig aus dem Fach.
5. Legen Sie den alten Filter in den Kunststoffbeutel, der mit dem neuen Filter geliefert wurde.
6. Verschließen Sie die Kunststoffbeutel und befolgen Sie zum Entsorgen die Anleitung auf dem Beutel.

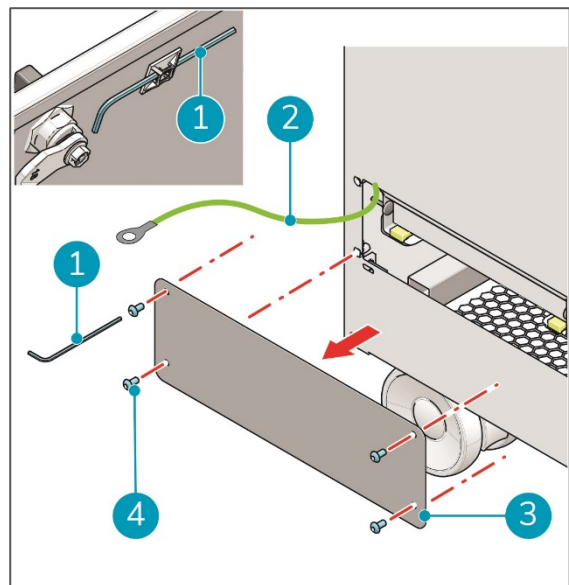


Abbildung 17

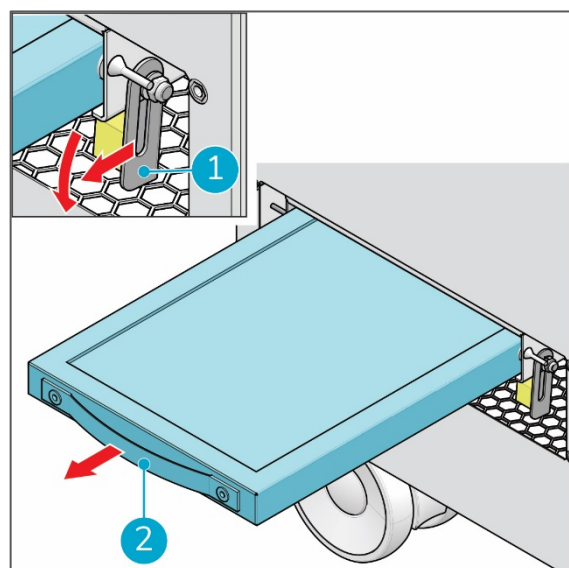


Abbildung 18



7. Schieben Sie den neuen Filter (Abbildung 19, Pos. 1) vorsichtig in das Fach.
8. Ziehen Sie die Filterverriegelung (Abbildung 19, Pos. 2) nach oben und drücken Sie sie dann ein, um den Filter zu fixieren.
9. Setzen Sie die Abdeckung auf und ziehen Sie die Innensechskantschrauben (4 Stück) fest.
10. **HINWEIS:** Achten Sie darauf, dass das Erdungskabel (Abbildung 17, Pos. 2) immer mit der Abdeckung verbunden ist. Bringen Sie es gegebenenfalls wieder an.

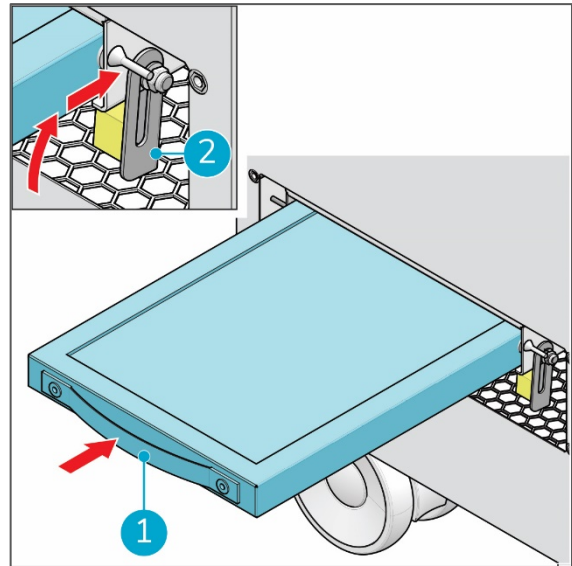


Abbildung 19

## ACHTUNG



Der Aktivkohlefilter fängt groben Schmutz ab und hält ihn von der Neutralisationskammer und den Reinigungsbereichen des i-air Pro fern. Wenn die Lufteinlässe des i-air Pro (vorne und unten) sehr stark verschmutzt sind, sollte der Aktivkohlefilter häufiger als der HEPA-Hauptfilter (H14) gewechselt werden (z. B. alle 6 Monate).



## 7.2 Wechseln des HEPA-Hauptfilters (H14)

### WARNUNG



- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den HEPA-Hauptfilter (H14) wechseln.
- Verwenden Sie immer die von Ihrem i-air Pro-Lieferanten empfohlenen Ersatzfilter.

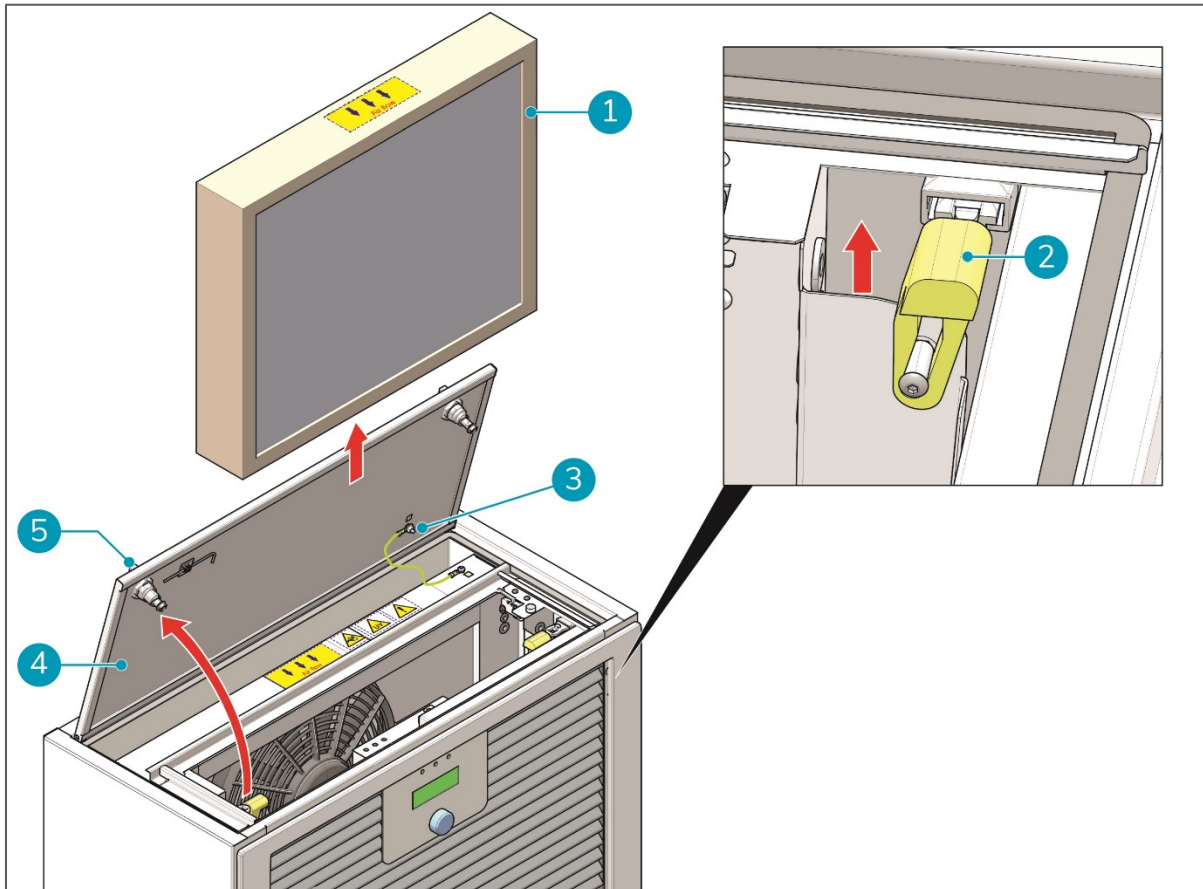


Abbildung 20

### VORSICHT



- Handhaben Sie den Filter äußerst vorsichtig.  
Die Filterfunktion beschädigter Filter ist beeinträchtigt.  
Beschädigen und berühren Sie die folgenden Teile nicht:
- Filtermedium
  - Dichtung am Filterrahmen

1. Drehen Sie die beiden Verriegelungen (Abbildung 20, Pos. 5) der Abdeckung des HEPA-Hauptfilterfachs (Abbildung 20, Pos. 4) entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Abdeckung zu lösen.
2. Klappen Sie das Fach auf.  
**HINWEIS:** Ein Erdungskabel (Abbildung 20, Pos. 3) verbindet die Abdeckung mit dem i-air Pro. Lösen Sie dieses Kabel **NICHT**.



3. Ziehen Sie die beiden gelben Verriegelungen (Abbildung 20, Pos. 2) nach oben, um den Filter zu lösen.
4. Ziehen Sie den Filter (Abbildung 20, Pos. 1) vorsichtig aus dem Fach.
5. Legen Sie den alten Filter in den Kunststoffbeutel, der mit dem neuen Filter geliefert wurde.
6. Verschließen Sie die Kunststoffbeutel und befolgen Sie zum Entsorgen die Anleitung auf dem Beutel.

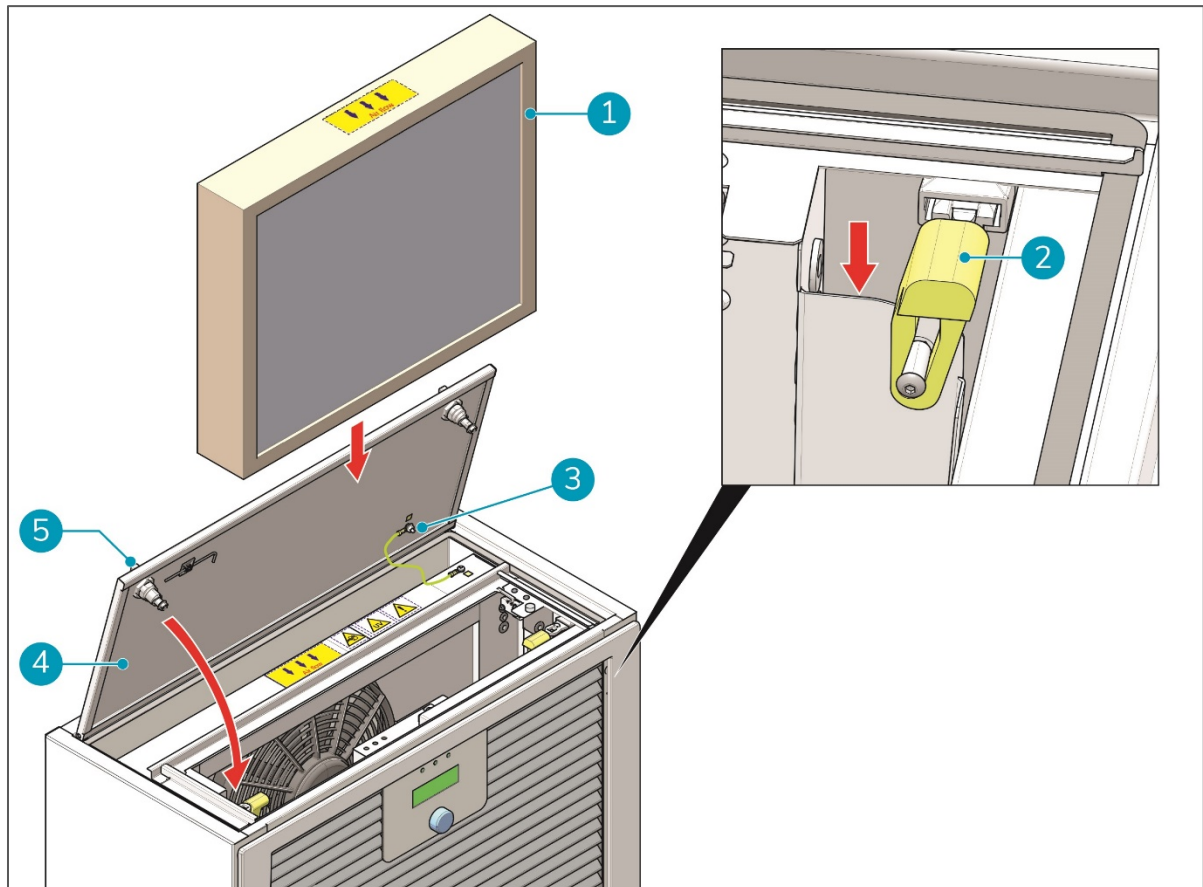


Abbildung 21

7. Schieben Sie den neuen Filter vorsichtig in das Fach (Abbildung 21, Pos. 1).  
Achten Sie auf Folgendes:
  - Die Pfeile oben auf dem Filter müssen sichtbar sein.
  - Die Pfeile müssen in Richtung des Auslassluftstroms zeigen.
  - Der Filter muss sehr vorsichtig gehandhabt werden, um Schäden an der Dichtung des Filters zu vermeiden.  
Die Seite des Filters mit der Dichtung **MUSS** zum Gebläse gerichtet sein.
8. Drücken Sie die beiden gelben Verriegelungen (Abbildung 21, Pos. 2) nach unten, um den Filter zu fixieren.
9. Schließen Sie die Fachabdeckung (Abbildung 21, Pos. 4).
10. Drehen Sie die beiden Verriegelungen auf der Abdeckung (Abbildung 21, Pos. 5) im Uhrzeigersinn, um die Abdeckung zu fixieren.



### 7.3 Empfohlene zusätzliche Reinigung

Halten Sie das Gerät sauber, indem Sie es mit einem trockenen Tuch abwischen. Verwenden Sie zum Reinigen des i-air Pro keine Flüssigkeiten.

Reinigen Sie gelegentlich die Lufteinlässe (vorne und unten) mit einem Staubsauger und/oder einer Staubbürste. Trennen Sie den i-air Pro immer vom Stromnetz, bevor Sie ihn reinigen.

Eine Reinigung des Geräteinneren ist beim i-air Pro nicht erforderlich. Die wesentlichen Komponenten sind nicht zugänglich und zudem selbstreinigend.

### 7.4 Bestellen von Ersatzfiltern

Bestellen Sie Ersatzfilter immer unter Angabe der Artikelnummer des Lieferanten.

Händleradressen und Kontaktdaten: siehe Seite 2.

### 7.5 Wartungsintervall der UV-Lampen

Der i-air Pro ist mit UV-A- und UV-C-Lampen ausgestattet. Die Strahlung dieser Lampen ist für die Funktion der FS-ACT<sup>®</sup>-Technologie von entscheidender Bedeutung. Die UV-A- und UV-C-Lampen haben eine begrenzte Lebensdauer. Die Software des i-air Pro misst die Betriebszeit jeder Lampe in der Neutralisationskammer. Der Gesamtbetriebszeit entnehmen Servicetechniker, ob ein Lampenwechsel erforderlich ist.

Der i-air Pro wurde für störungsfreien und wartungsarmen Betrieb über ca. 9000 Stunden ausgelegt.



## 8 Fehlerbehebung

Der i-air Pro wurde für langen wartungsfreien Betrieb konzipiert. Natürlich kann – wie bei jedem technischen Gerät – gelegentlich ein Problem auftreten. Hier finden Sie einige Tipps zum Beheben dieser Probleme. Lässt sich ein Problem nicht beheben oder ist es hier nicht aufgeführt, wenden Sie sich an einen i-air Pro-Kundendienst.

Problem	Ursache	Lösung
<b>Ein-/Ausschalten nicht möglich</b>	Netzkabel nicht angeschlossen	Netzkabel anschließen
	Hauptschalter ausgeschaltet	Hauptschalter einschalten
	Netzkabel schadhaft	Netzkabel austauschen
	Steckdose spannungsfrei	Andere Steckdose verwenden
<b>Die rote LED im Hauptschalter und die grüne LED auf dem Bedienfeld sind eingeschaltet, das Gebläse arbeitet aber nicht</b>	Abdeckungen der Filterfächer sind nicht richtig geschlossen	Abdeckungen aufsetzen und fixieren
	Keine Gebläsestufe eingestellt	Unter „Fan menu > Fan level“ (Gebläsemenü > Gebläsestufe) eine Gebläsestufe (Low (Niedrig), Medium (Mittel), High (Hoch), Max (Max.)) wählen
<b>i-air Pro gibt einen Alarmton aus und die rote LED rechts auf dem Bedienfeld leuchtet</b>	Ein Fehler ist aufgetreten	Fehlercodes im Statusmenü prüfen und die Anweisungen unter 6.4.7 Statusmenü befolgen
	Abdeckungen der Filterfächer sind nicht richtig geschlossen	Abdeckungen aufsetzen und fixieren
<b>Der i-air Pro reinigt die Luft nicht gut/ schnell genug</b>	Möglicherweise ist eine Systemrücksetzung des i-air Pro erforderlich	i-air Pro aus- und wieder einschalten
	Die gewählte Gebläsedrehzahl ist nicht richtig	Unter „Fan menu > Fan level“ (Gebläsemenü > Gebläsestufe) eine höhere Gebläsedrehzahl wählen, z. B. „Medium“ (Mittel) oder „High“ (Hoch) statt „Low“ (Niedrig)
	Lufteinlässe vorn und unten sind verunreinigt	Lufteinlässe reinigen
<b>Betriebsgeräusch des i-air Pro ist zu laut</b>	Die Filter sind verschmutzt und müssen gewechselt werden	Statusmenü prüfen und Filter gegebenenfalls wechseln
	Lufteinlässe vorn und unten sind verunreinigt	Lufteinlässe reinigen
	Der i-air Pro arbeitet mit höherer Gebläsedrehzahl als erforderlich	Unter „Fan menu > Fan level“ (Gebläsemenü > Gebläsestufe) eine niedrigere Gebläsedrehzahl wählen, z. B. „Medium“ (Mittel) oder „Low“ (Niedrig) statt „High“ (Hoch)
	Ein Fehler ist aufgetreten	Fehlercodes im Statusmenü prüfen und die Anweisungen unter 6.4.7 Statusmenü befolgen



## 9 Außerbetriebsetzung und Entsorgung



### **ACHTUNG**

Es obliegt dem Eigentümer des i-air Pro, das Produkt umweltgerecht zu entsorgen.

Der i-air Pro enthält wertvolle Rohstoffe und muss deshalb unter Einhaltung der örtlichen Gesetze und Richtlinien zum Recycling elektrischer Geräte entsorgt werden.



Führen Sie vor der Entsorgung folgende Arbeiten durch:

1. Bauen Sie den Aktivkohlefilter und den HEPA-Hauptfilter (H14) aus.
2. Entsorgen Sie alle Gegenstände unter Einhaltung der örtlichen Gesetze und Vorschriften.





## 10 Anhänge

### 10.1 Technische Spezifikationen

<b>Allgemeine Spezifikationen</b>	
Stromanschluss	230 V, 50/60 Hz
Gebläseabhängiger Energieverbrauch	LOW (NIEDRIG): 370 W, MEDIUM (MITTEL): 400 W, HIGH (HOCH): 430 W, MAX (MAX.): 470 W
Abmessungen (ohne/mit Verpackung)	1273 × 684 × 334/1328 × 794 × 444 mm
Gewicht (ohne/mit Verpackung)	75/86 kg
Gebläsemotor	230 VAC, lange Lebensdauer, geeignet für Dauergebrauch
Bedienfeld	4-zeiliges LCD mit 20 Zeichen/Zeile
Luftförderleistung (Low (Niedrig) – Max (Max.))	200 – 600 m <sup>3</sup> /h
Gehäusematerial	Metall
Farbe Hauptgehäuse/Verriegelungen	RAL9003/RAL7016
Gebläseabhängiger Geräuschpegel	LOW (NIEDRIG): 35 dB, MEDIUM (MITTEL): 55 dB, HIGH (HOCH): 58 dB, MAX (MAX.): 61 dB

<b>Filterleistung</b>	
Filterklassifizierung gemäß EN 1822	HEPA H14 ≥ 99,999 %
Lebensdauer HEPA-Hauptfilter	H14: durchschnittlich bis zu 24 Monate, bei Rund-um-die-Betrieb meldet der Drucksensor einen erforderlichen Filterwechsel
Feinstaubfiltration bei ≥ 0,3 μ (H14)	≥99,999%
VOC-Reduzierung (TVOC)	≥95-97%
Reduzierung der mikrobiellen Verunreinigungen	≥99,9%
Qualität der abgegebenen Luft, MERV-Standard	Merv 19

<b>Weitere Merkmale</b>	
Empfohlene Raumgröße	250 – 500 m <sup>2</sup> , abhängig vom Grad der Luftverunreinigung
Maximale Raumgröße	Bis 500 m <sup>2</sup>
Neutralisationskammer	Selbstreinigend, lange Lebensdauer, wartungsfrei für bis zu 9000 Stunden (Nutzungsdauer der Lampen)
Displaysprache	Englisch
Gebläsestufen	4
Steuerung über lokales LAN	Ja, spezielle Website
Zustand der UV-Lampen	Echtzeitsteuerung
Arbeitsmodi	Manual (Manuell)/Automatic (Automatisch)
Staubmenge, abgegebene Luft	Ja, LCD
VOC-Pegel, abgegebene Luft	Ja, LCD
Elektrische Sicherheit	CE, EMV-Zertifizierung



## 10.2 CE-Zertifikat



### EG/EC

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG  
DECLARATION OF CONFORMITY

Wir:

We: Future Cleaning Technologies B.V., Hoppenkuil 27b, 5626 DD Eindhoven, Netherlands

Erklären in alleiniger Verantwortung, das das Produkt: Luftfilter- und Reinigungssystem  
Declare under our sole responsibility that the product: Air filtration and cleaning system

I-AIR

(Art der Maschine / Type of machine)

i-air L und folgende / and following

(Modell – Seriennummer, Baujahr / Model – serial number, year of production)

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen übereinstimmt,  
to which this declaration relates is in conformity with the following standards,

**EN 55014-1:2006 Household appliances and similar**  
**EN55014-2:1997 + A1:2001 Category II**  
**IEC 61000-4-2:199 +A1:1998 + A2:2000 , IEC 61000-4-4:2004, IEC 61000-4-5:2005, IEC**  
**61000-4-6:2003 + A1:2004 + A2:2006, IEC 61000-4-11:2004, EN 61000-3-2:2006, EN**  
**6100-3-3:2008**

(Titel und/oder Nummer sowie Aufgabedatum der Norm(en) oder der anderen normativen Dokument(e)  
(Title and/or number and data of issue of the standard(s) or other normative document(s))

gemäß die Bestimmungen der Richtlinien:  
follow the provision of directives: 2004/108/EC

Eindhoven, 29.01.2020

Frank van de Ven  
Director

(Ort und Datum der Ausstellung)

(Place and Date of issue)

(Name und Unterschrift oder gleichwertige  
Kennzeichnung des Befugten)

(name and signature or equivalent marking or  
authorized person)